



In der Absetzphase muss ein spezielles Futter eingesetzt werden, das an die Besonderheiten des sich noch entwickelnden Verdauungssystems der Ferkel bestens angepasst ist.

Füttern mit Verstand

Junge Ferkel gesund absetzen

Das Absetzen bringt für Ferkel viel Stress mit sich. Damit die Tiere die Umstellung und den Futterwechsel gut verkraften und gesund weiterwachsen, hat die AGRAVIS Raiffeisen AG die speziellen Aufzuchtfutter OlymPig Dynamic Wean und OlymPig Star Wean entwickelt.

Junge Ferkel im Alter von gut drei Wochen stellen besondere Anforderungen an das Futter in der Absetzphase. Zum einen müssen die möglichen Rohstoffkomponenten für den Altersabschnitt sehr sorgfältig ausgewählt werden, zum anderen die Nährstoffe in den Absetzfuttern optimal zusammengesetzt sein.

In der Absetzphase gilt es daher, ein Futter zu bieten, das

- dem jungen Ferkel einen problemlosen Übergang von der Säugetzeit zu fester Nahrung ermöglicht.
- das Tier in die Lage versetzt, direkt nach dem Absetzen ausreichend Futter aufzunehmen, um das genetische Wachstumspotenzial auszuschöpfen.
- es dem Ferkelproduzenten ermöglicht, den bestmöglichen Deckungsbeitrag zu erzielen.

Keine großen Mengen

Um diese Ziele zu erreichen, muss ein spezielles Absetzfutter eingesetzt werden, das an die Besonderheiten des sich noch

entwickelnden Verdauungssystems bestens angepasst ist. Dabei muss die primäre Ernährungsquelle der Ferkel vor dem Absetzen, also die Sauenmilch, ebenso berücksichtigt werden wie die gebildeten Mengen an Verdauungssäften wie Enzyme und Säuren in der Absetz- und weiteren Aufzuchtphase.

Obwohl es bei der durchschnittlichen Milchaufnahme von Ferkeln innerhalb eines Wurfes beträchtliche Unterschiede gibt, liegt sie im Mittel in einer Laktationsperiode bei ungefähr 1 kg pro Ferkel und Tag.

Bei einem Trockenmasse-Anteil von rund 20 Prozent bedeutet das 200 g Trockenmasse-Aufnahme pro Ferkel und Tag. Diese Menge Milch steht dem Ferkel während eines Zeitraumes von 24 Stunden durchgehend zur Verfügung, wobei die Ferkel gewöhnlich einmal pro Stunde Milch am Gesäuge aufnehmen.

Sauenmilch steht vor dem Absetzen also in jeweils kleinen Mengen, aber häufig

zur Verfügung. Deshalb hat das frisch abgesetzte Ferkel einen relativ kleinen Magen, der es nicht gewohnt ist, mit großen Futtermengen fertig zu werden.

Die Sauenmilch hat eine deutlich andere Nährstoffzusammensetzung als spezielle Absetzfutter wie OlymPig Dynamic Wean oder OlymPig Star Wean. Im Wesentlichen enthält die Sauenmilch deutlich mehr Fett als entsprechende Absetzfutter, aber natürlich keine Stärkefraktionen.

Hohe Enzymaktivitäten in Verbindung mit einem hohen Kaseinanteil im Milchprotein ermöglichen es dem säugenden Ferkel die Saumilch bestmöglich auszunutzen. Diese Ausnutzung liegt bei fast 100 Prozent. Nach dem Absetzen wird das junge Ferkel mit einer Reihe von ungewohnten Faktoren konfrontiert:



- Die Nährstoffe im Futter sind anders zusammengesetzt als die der Milch.
- Die zur Verfügung stehende Nahrung muss in fester und nicht mehr in flüssiger Form aufgenommen werden.
- Die Nahrung steht nicht mehr in engen Zeitabständen in höchst verdaulicher Form zur Verfügung.
- Die natürliche Säuerung im Magen durch die chemische Aufspaltung des mit der Milch aufgenommenen Milchzuckers zu Milchsäure fällt weg. Da der Magen der Ferkel noch nicht ausreichend Säure produzieren kann, bekommt das Ferkel dann beim Absetzen Schwierigkeiten, den niedrigen Magen-pH-Wert aufrechtzuerhalten. Unverdaute Nährstoffe werden in den Dünndarm abgegeben und können so Verdauungsstörungen bis hin zu Durchfällen provozieren.
- Die körpereigene Enzymproduktion fällt gewöhnlich nach dem Absetzen zunächst stark ab, um anschließend wieder langsam zu steigen.

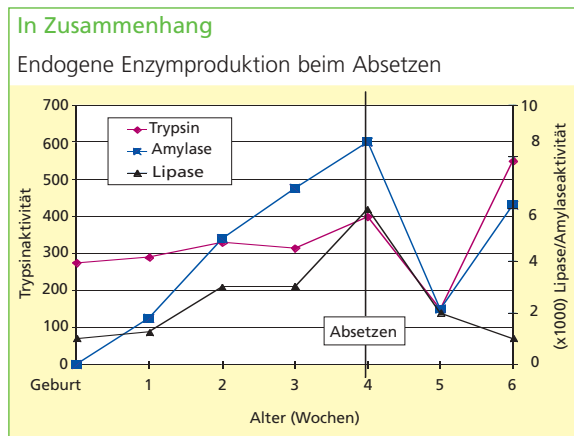


Für junge Ferkel hat sich Absetzfutter bewährt.

Damit die jungen Ferkel (drei Wochen Lebensalter) die Absetzphase von zehn Tagen möglichst ohne Leistungseinbußen und gesundheitliche Beeinträchtigungen überstehen, hat sich der Einsatz spezieller Absetzfutter für diesen Zeitraum bewährt. Die beiden Absetzfutter OlymPig Dynamic Wean und OlymPig Star Wean erfüllen die schwierigen Nährstoffansprüche des jungen Ferkels bestens. Beide Futter sind

hinsichtlich der Nährstoffkonzentration und der speziell für das junge Ferkel ausgewählten Rohstoffe identisch. Als einziger Unterschied wird Dynamic Wean in Pellet- und Star Wean in Mehlform angeboten. Dynamic Wean erhält das Ferkel über einen Trocken- bzw. Breifutterautomaten. Als spezielles Absetzfutter kann es sehr gut auch bereits zum Anfüttern der Ferkel vor dem Absetzen eingesetzt werden. Das Mehlfutter Star Wean bietet den großen Vorteil, dass es dem Ferkel als Brei, über Flüssigfutterautomaten oder über Sensorfütterung vorgelegt werden kann.

Verderben und Gären des Futterbreies sehr gut verhindert werden. Dies ist umso wichtiger, da gerade im Ferkelfutter in hohem Maße für das Ferkel leicht verdauliche Nährstofffraktionen, wie Milchzucker und Proteine, eingesetzt werden. Da diese Nährstoffe aber auch für verschiedene Keime, wie beispielsweise Hefen, in Kombination mit dem warmen Stallklima der Ferkel sehr schnell vergärbare sind, ist der entsprechende Säurezusatz unabdingbar. Um die noch nicht voll ausgebildete Verdauungsleistung der abgesetzten Ferkel zu unterstützen, müssen spezielle stabilisierende Zusätze – wie Säuren, die Magen- und Darm stabilisierende Wirkung haben – sowie Bioregulatoren und Enzymkomplexe eingemischt werden.



Breifutter hat den Vorteil, dass es gerade junge Ferkel gut aufnehmen. Sie müssen sich nicht von flüssigem Futter (Muttermilch) auf festes Futter umstellen. Aufgrund der speziellen Rohstoffauswahl bleibt der Brei nach dem Anrühren bestehen und entmischt sich nicht.

Besondere Bedeutung

Speziell zu Beginn der Ferkelaufzucht kommt ausgewählten Absetzfuttern eine besondere Bedeutung zu, um dem Entwicklungsstadium des Ferkels gerecht zu werden. Diese speziell auf die Nährstoffansprüche der jungen Ferkel abgestimmten Futter beugen Durchfällen vor und helfen Ferkeln und Betriebsleitern bei einem gelungenen Start in die Aufzucht.

Werden den Ferkeln die Absetzfutter als breiiges Futter über die genannten Fütterungstechniken angeboten, ist in besonderem Maße auf die Frische und die einwandfreie Hygiene des Fließfutters zu achten. Mit dem Zusatz spezieller konservierender und keimhemmender Säurekombinationen, die neu entwickelt und in der Praxis erfolgreich geprüft wurden, kann ein

Im Vergleich
Zusammensetzung von Sauenmilch und Absetzfutter

Nährstoffe	Sauenmilch	OlymPig Dynamic Wean und OlymPig Star Wean
Protein (% TM)	30	19,5
Laktose (% TM)	24	9,0
Fett (% TM)	42	8,0
Stärke (% TM)	–	40,0
Mineralstoffe (% TM)	5	5,5
MJ ME	24	15,2